PRESSEINFORMATION
Vechta, 09.04.2025

ALTE OLDENBURGER Krankenversicherungsgruppe mit soliden Bilanzkennzahlen

- Bilanzkennzahlen bestätigen gute wirtschaftliche Situation -

Die ALTE OLDENBURGER Krankenversicherungsgruppe konnte das Geschäftsjahr 2024 mit einem zufriedenstellenden Ergebnis abschließen. „Im Jahr 2024 war branchenweit eine hohe Dynamik im Bereich der Leistungsausgaben erkennbar. Dementsprechend hat auch die ALTE OLDENBURGER Krankenversicherungsgruppe diesen Effekten Rechnung tragen müssen. Trotz dieser durchaus herausfordernden Situation ist es uns gelungen, solide Bilanz- und Wachstumskennzahlen auszuweisen und auch im Geschäftsjahr 2024 die für unsere Versicherten verwendeten Mittel weiter aufzustocken und das Eigenkapital auszubauen“, erläutert Manfred Schnieders, Vorstandsvorsitzender der Krankenversicherungsgruppe.

Insgesamt konnte die ALTE OLDENBURGER Krankenversicherungsgruppe ihren Umsatz von 385,6 Mio. Euro auf 392,3 Mio. Euro steigern. Die Gruppe besteht aus der ALTE OLDENBURGER Krankenversicherung AG und der Provinzial Krankenversicherung Hannover AG, die unter dem Dach der VGH Versicherungen ein breites Spektrum an privaten Kranken- und Pflegeversicherungsprodukten anbieten.

Die Krankenversicherungsgruppe versichert im Geschäftsjahr rund 321.700 Personen. „Seit Jahren gelingt es uns, in einem schwierigen Marktumfeld die Anzahl der bei uns vollversicherten Personen kontinuierlich zu steigern – im Geschäftsjahr 2024 haben wir 1.100 neue Kunden in der Vollversicherung hinzugewonnen“, betont Schnieders.

Auch der Kapitalanlagebestand konnte im Geschäftsjahr weiter ausgebaut werden (+186,4 Mio. Euro). Insgesamt werden in der Krankenversicherungsgruppe 3,4 Mrd. Euro an Kapitalanlagen verwaltet. „Diese Gelder kommen zum größten Teil unseren Versicherungsnehmern zu Gute. Über die sogenannten Alterungsrückstellungen, die am Kapitalmarkt investiert werden, sorgen wir dafür, dass die Beiträge im Alter möglichst stabil bleiben. Aufgrund des verbesserten Zins- und Kapitalmarktumfelds und unserer nachhaltigen Kapitalanlagepolitik konnten die Kapitalanlageerträge im Geschäftsjahr 2024 weiter ausgebaut werden“, erklärt Schnieders.

„Die Jahresabschlusszahlen zeigen, dass die Krankenversicherungsgruppe weiterhin gut aufgestellt ist, um den gesamtwirtschaftlichen

Herausforderungen und den Anforderungen der Branche zu begegnen. Dabei stehen weiterhin vor allem die Bedürfnisse unserer Kunden und Geschäftspartner im Fokus unserer Investitionstätigkeit“, resümiert Schnieders.

Die Ergebnisse im Einzelnen

ALTE OLDENBURGER Krankenversicherung AG mit herausragendem Vertriebsergebnis

Auch im Geschäftsjahr 2024 konnte ein starkes Vertriebsergebnis erzielt werden. „Nachdem wir bereits in den Vorjahren sehr gute Produktionsergebnisse erzielt haben, konnten wir uns im Jahr 2024 noch einmal steigern. Ein klasse Ergebnis, in einem hart umkämpften Wettbewerb, das die Attraktivität unserer Produkte unterstreicht. Vor allem in der Vollversicherung wächst die ALTE OLDENBURGER sowohl in der Restkostenabsicherung im Beihilfebereich, aber auch in der klassischen Vollkostenversicherung“, freut sich Manfred Schnieders, Vorstandsvorsitzender der ALTE OLDENBURGER Krankenversicherung AG.

Das ausgezeichnete Vertriebsergebnis spiegelt sich auch in den Zuwachsraten in der Vollversicherung wider. Im Jahr 2024 haben 865 neue versicherte Personen der ALTE OLDENBURGER ihr Vertrauen geschenkt (+1,6 %) - eine Entwicklung, die schon seit Jahren deutlich oberhalb des Marktniveaus liegt (Markt 2024: +0,3 %). Auch die Beitragseinnahmen haben sich im Geschäftsjahr um 2,0 % auf ein Volumen von 286,7 Mio. Euro erhöht.

Dabei bewegt sich die ALTE OLDENBURGER weiterhin auf einem im Marktvergleich sehr niedrigem Kostenniveau. Die Verwaltungskostenquote liegt im Jahr 2024 bei 1,7 % und somit deutlich unter dem Marktniveau (2023: 2,2 %).

Der Bestand an Kapitalanlagen wurde im Geschäftsjahr 2024 weiter ausgebaut. Mittlerweile werden 2,6 Mrd. Euro verwaltet. Aufgrund des stabilen Zinsniveaus konnte im Geschäftsjahr 2024 eine Nettoverzinsung von 2,7 % erzielt werden, was einem Kapitalertrag von 69,5 Mio. Euro entspricht.

Von dem erwirtschafteten Rohüberschuss von 28,8 Mio. Euro werden 92,4 % für die Versicherten in Form von Beitragslimitierungen und Beitragsrückerstattungen verwendet. „Neben den soliden Geschäftsjahreszahlen freuen wir uns im besonderen Maß über das aktuelle Assekurata

Rating, in dem wir bereits das 24. Mal in Folge die bestmögliche Bewertung erreichen konnten. Vor allem die tolle Resonanz unserer Versicherten im Rahmen der Kundenbefragung zeigt die hohe Zufriedenheit mit unserem Service“, unterstreicht Schnieders.

Provinzial Krankenversicherung Hannover AG setzt stabilen Wachstumskurs fort.

Die Provinzial Krankenversicherung weist für das Geschäftsjahr 2024 solide Bilanz- und Wachstumskennzahlen aus. „Wir freuen uns vor allem darüber, dass wir auch bei der Provinzial Krankenversicherung im Jahr 2024 das Wachstum unserer Vollversicherten weiter steigern konnten und das deutlich über dem Marktniveau“, sagt Manfred Schnieders, Vorstandvorsitzender der Provinzial Krankenversicherung. Das Unternehmen vertreibt seine Produkte über die Vertriebsstrukturen der VGH Versicherungen.

Insgesamt sind bei der Provinzial Krankenversicherung zum Jahresende 168.283 Personen versichert. Der Bestand an vollversicherten Personen konnte im Geschäftsjahr um 233 Personen ausgebaut werden. Dies entspricht einer Steigerung von 1,5 %. Damit bewegt man sich weiterhin deutlich über dem Marktniveau (Markt 2024: 0,3 %). Auch die Beitragseinnahmen konnten im Geschäftsjahr 2024 weiter wachsen. Mit knapp 109 Mio. Euro sind die Beitragseinnahmen um 3,8 % im Vergleich zum Vorjahr angestiegen.

Der Kapitalanlagebestand des Unternehmens hat sich im Jahr 2024 um 61,0 Mio. Euro auf 753,6 Mio. Euro erhöht. „Das stabile Kapitalmarktumfeld wirkt sich positiv auf die Kapitalerträge aus. Im Geschäftsjahr wurden Kapitalanlageerträge von 18,8 Mio. Euro erzielt. Dies entspricht einer Nettoverzinsung von 2,6 %“, erläutert Schnieders.

Der Bruttoüberschuss der Provinzial Krankenversicherung liegt im Jahr 2024 bei 14,1 Mio. Euro. Mit 92,1 % kommt der Großteil des Überschusses wieder den Versicherten in Form von Beitragsrückerstattungen und Beitragslimitierungen zugute. „Die gute wirtschaftliche Situation der Provinzial Krankenversicherung belegt nicht nur der Jahresabschluss, sondern wird auch von Ratings verschiedener unabhängiger Analysehäuser bestätigt, wie zum Beispiel im aktuellen PKV-Rating durch map-Report. Wir sehen uns somit gut gerüstet, um uns den Herausforderungen von Wirtschaft und Branche zu stellen und auch eigene

Projekte wie die Einführung einer Betrieblichen Krankenversicherung weiter voranzutreiben“, resümiert Schnieders.

Zahlen im Überblick
ALTE OLDENBURGER Krankenversicherungsgruppe

Ergebnisentwicklung der ALTE OLDENBURGER Krankenversicherungsgruppe

	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Kundenbestand (in Personen)	**331.412**	**330.154**	**328.134**	**325.923**	**323.722**	**321.674**
davon Vollversicherung	**64.948**	**65.553**	**66.655**	**67.587**	**68.594**	**69.692**
ALTE OLDENBURGER Krankenversicherung AG (AO AG)	50.412	50.967	51.902	52.621	53.467	54.332
Provinzial Krankenversicherung Hannover AG (PK AG)	14.536	14.586	14.753	14.966	15.127	15.360
davon Zusatzversicherung	**266.464**	**264.601**	**261.479**	**258.336**	**255.128**	**251.982**
AO AG	110.069	108.081	105.769	103.616	101.348	99.059
PK AG	156.395	156.520	155.710	154.720	153.780	152.923
Gebuchte Bruttobeiträge (in Tsd. Euro)	**321.724**	**338.269**	**356.774**	**367.334**	**385.552**	**395.279**
AO AG	243.757	252.973	262.740	270.634	280.944	286.682
PK AG	77.967	85.296	94.034	96.700	104.608	108.597
Bruttoaufwendungen für Versicherungsfälle*) (in Tsd. Euro)	**178.932**	**185.613**	**192.919**	**203.861**	**221.854**	**250.781**
AO AG	143.107	147.025	151.923	160.591	172.362	195.343
PK AG	35.825	38.588	40.996	43.270	49.492	55.438
Veränderung der Alterungsrückstellung (in Tsd. Euro)	**155.125**	**174.383**	**182.444**	**159.607**	**184.757**	**174.194**
AO AG	114.729	124.465	126.911	113.212	126.498	117.707
PK AG	40.395	49.918	55.533	46.395	58.260	56.487
Schadenquote (in %)						
AO AG	78,1	76,0	76,4	76,9	79,3	84,9
PK AG	76,1	74,3	73,2	75,2	77,1	79,5
Kapitalanlagebestand (in Tsd. Euro)	**2.403.258**	**2.546.714**	**2.779.702**	**2.974.629**	**3.167.902**	**3.354.344**
AO AG	1.932.501	2.036.852	2.200.526	2.338.433	2.475.223	2.600.703
PK AG	470.757	509.862	579.176	636.196	692.679	753.641
Nettoverzinsung (in %)						
AO AG	2,7	2,6	2,6	2,5	2,6	2,7
PK AG	2,6	2,5	2,5	2,2	2,5	2,6
Bruttoüberschuss (in Tsd. Euro)	**48.485**	**58.106**	**61.904**	**58.600**	**57.673**	**42.864**
AO AG	37.059	43.852	43.934	42.617	41.965	28.787
PK AG	11.426	14.254	17.970	15.983	15.708	14.077
Verwaltungskostenquote (in % der Bruttobeiträge)						
AO AG	1,6	1,7	1,7	1,8	1,7	1,7
PK AG	2,2	2,1	2,1	2,0	2,2	2,3
Mitarbeiter gesamt	**308**	**315**	**325**	**336**	**351**	**361**
AO AG	267	275	284	297	308	318
PK AG	41	40	41	39	43	43
Eigenkapital (in Tsd. Euro)	**91.400**	**95.500**	**99.800**	**104.000**	**108.200**	**112.000**
AO AG	64.400	67.300	70.200	73.200	76.200	78.800
PK AG	27.000	28.200	29.600	30.800	32.000	33.200

*) unter Berücksichtigung der Veränderung der Schadenrückstellungen und der Schadenregulierungsaufwendungen

6.707 Wörter mir Leerzeichen

Ansprechpartnerin für die Presse:
Sandra Kühling
ALTE OLDENBURGER Krankenversicherung AG
Alte-Oldenburger-Platz 1
49377 Vechta
Telefon: 04441 905-155
Fax: 04441 905-473
sandra.kuehling@alte-oldenburger.de